

## Auslandspraktikum in Valencia

Nachdem ich mein Auslandssemester auf Gran Canaria absolviert habe, bin ich für mein Praktikum nach Valencia gezogen. Valencia ist eine tolle Stadt, einerseits ist sie eine moderne Großstadt mit allem was dazu gehört, viele Bars und Restaurants, ein buntes Nachtleben und gute Shoppingmöglichkeiten, andererseits ist Valencia aber nicht so groß und überfüllt wie zum Beispiel Barcelona.



An geeigneten Wohnungen gibt es keinen Mangel in Valencia, es lohnt sich jedoch rechtzeitig mit der Suche anzufangen und eher auf spanischen Internetseiten Anzeigen von Privatpersonen zu suchen, da die Angebote speziell für Erasmusstudenten und Praktikanten oft überteuert sind. Ich habe mit einem Spanier zusammen in einer riesigen Wohnung gewohnt und konnte zu Fuß zur Arbeit gehen.

Meinen Praktikumsplatz habe ich bei einer Firma für die Vermittlung von Ferienwohnungen und Häusern in Spanien und Portugal gefunden, die seit neuestem ihr Angebot auch für Deutsche Kunden zugänglich gemacht hatte. Dort war ich im Onlinemarketing und im Kundenservice täglich. Mit den Kollegen habe ich Spanisch gesprochen. Das Praktikum selbst fand ich am Ende dann nicht so toll, hauptsächlich weil die Arbeit sehr eintönig war und man schnell anfing sich zu langweilen, aber das kann man ja leider immer nicht im Voraus wissen.

Dafür hat Valencia selbst sehr viel zu bieten, dazu gehört natürlich auch der tolle Strand. Während man tagsüber sehr gut baden gehen kann, ist die Strandpromenade in der Nacht der Treffpunkt für viele Studenten und junge Leute, die noch feiern gehen wollen. Ein weiterer beliebter Treffpunkt sind



die Turia Gärten, eine Parkanlage, die in dem trocken gelegten Flussbett des Rio Turia liegt und die Innenstadt umläuft. Hier kann man einfach mit Freunden in der Sonne sitzen, Sport machen oder eines der vielen Volksfeste besuchen, die hier über das Jahr verteilt stattfinden.

Feste und Feierlichkeiten gibt es viele in Valencia mit Prozessionen durch die Innenstadt oder Tänzen und Aufführungen auf dem Rathausplatz, es ist eigentlich immer etwas los. Das einzige worüber ich mich ärgere ist jedoch, dass



ich das wohl berühmteste Fest in Valencia gerade so verpasst habe, die „Fallas“. Das Fest wird im Frühjahr gefeiert und es werden riesige Figuren aus Pappe oder Holz abgebrannt. Wer für sein Praktikum nach Valencia geht, der sollte unbedingt darauf achten, schon zu den „Fallas“ anzureisen, denn dann ist die Stadt für mehrere Tage im Ausnahmezustand und es kommen jedes Jahr tausende Touristen, um dem Spektakel beizuwohnen.

Meine Zeit in Valencia werde ich mit gemischten Gefühlen in Erinnerung behalten, zwar hat mir das Praktikum selbst nicht gefallen, aber Valencia ist eine tolle Stadt, in der man viel erleben kann.